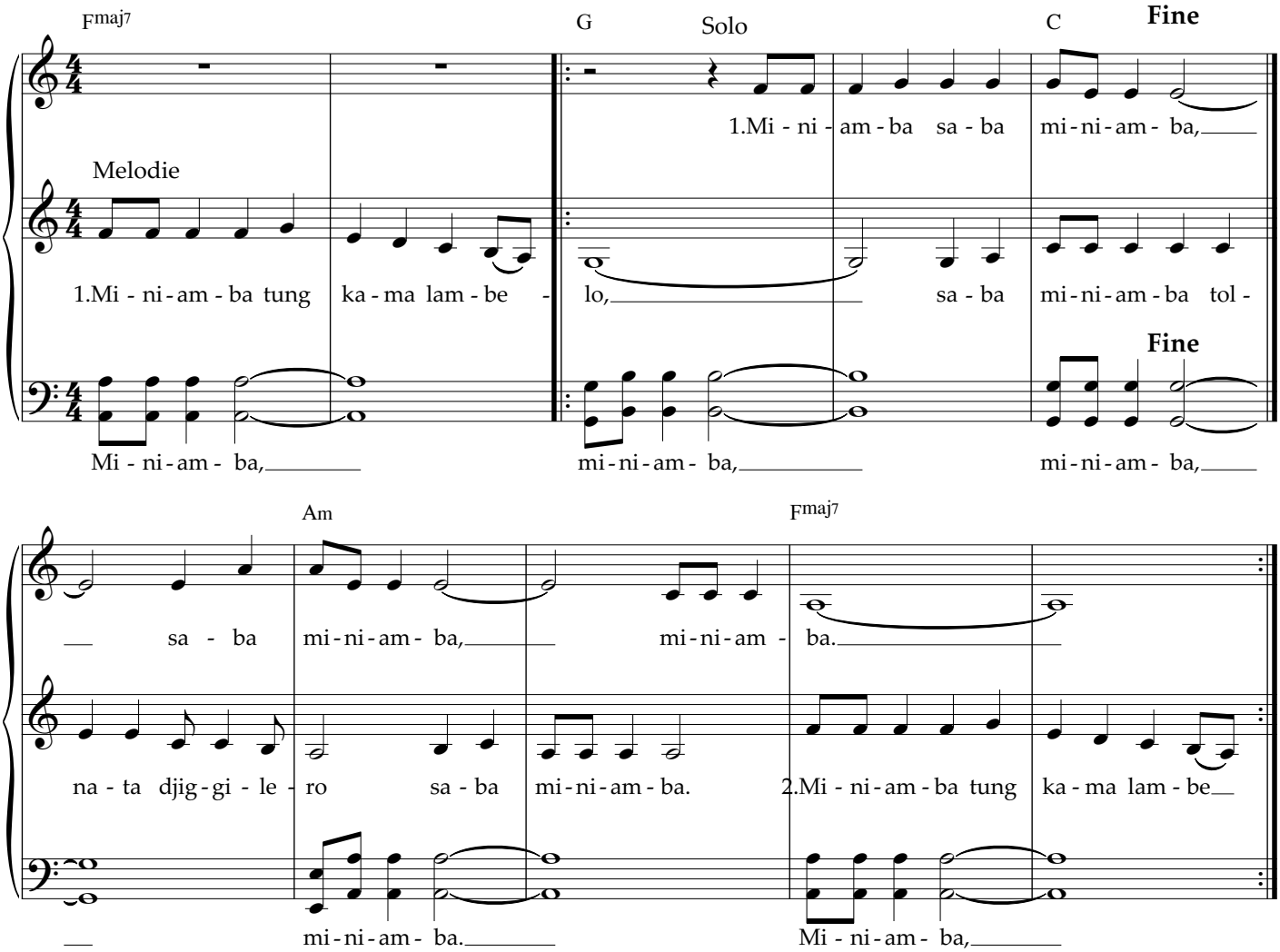
Miniamba

T/M: trad. Senegal, Satz: Anke Bolz
gesungen von Anke Bolz, Ran-Ida & Nils Bolz



2. Miniamba tung kama lambelo
saba miniamba
saba je kono le lo
saba miniamba.

3. Miniamba tung kama lambelo
saba miniamba
tol nata lambema
saba miniamba.

Dieses Lied erzählt eine alte Legende der Mandinka von einer Schlange und einem Dorf. Die berührende Geschichte erfuhr ich erst im einzelnen, als ich das Lied schon lange kannte. Der Klang der Melodie jedoch hatte mich sofort ergriffen. Sie ist selbst wie eine Schlange und doch beruhigend - ich verstehe es als ein Ausdruck der Geborgenheit und des Schutzes der großen Mutter in Gestalt der Schlange. Vor dem Hintergrund der folgenden Legende ist es für mich ein Lehrmeisterlied, das mich des Gefühls erinnert, dass wir im Ganzen geborgen sind,wenn wir uns nur anschließen.

Das Lied von der Miniamba ist im Senegal sehr populär. Ich habe es von einem jungen Mandinka gelernt, mit dem ich jeden Tag Gitarre spielte und Lieder austauschte."Miniamba" bedeutet "große Schlange" auf Mandinka."Míníango" ist die Schlange und "Báa" heißt "groß". Die Geschichte der großen Schlange ist eine der schönsten Legenden Westafrikas. Es heißt, eine große Schlange lebte in der Nähe eines Dorfes. Die Dorfbewohner achteten sehr darauf, dass es der Schlange gut ging, denn keiner wollte aus Unachtsamkeit gefressen werden. Die Schlange wusste das und ließ das Dorf in Ruhe. Doch es kam eine Zeit, da litten die Dorfbewohner großen Hunger und Durst. Die Schlange sorgte sich nun um das Dorf, verschluckte es im Ganzen und kroch zu einem fruchtbaren, grünen Land, das sie kannte, und wo die Kora spielte. Dort entließ sie das erschreckte Dorf wieder aus ihrem Schlund. Das Dorf fühlte sich wie im Paradies und die Mandinka leben dort noch heute glücklich, zufrieden und ohne Not.

© Anke Bolz
CD: Früchte der Erde
www.lebenslieder.org